

Europäische Ethnologie/Volkskunde

im Rahmen des Master-Studiengangs

**Germanistik als Fremdsprachenphilologie
(GaF)**

mit Studienbeginn ab SoSe 2016

mit Lehrangebot für das SoSe 2022

(Stand: 14. März 2022, ohne Gewähr)

Modul: „Pflichtmodul Alltagskulturen“

(04-EEVK-GaF, 5 ECTS)

Dieses Modul gibt einen grundlegenden Einblick in die Erforschung von Alltags- und Popularkulturen aus Sicht der Europäischen Ethnologie/Volkskunde. Das Fach Europäische Ethnologie/Volkskunde (EE/VK) versteht sich als historisch, empirisch und vergleichend arbeitende Kultur- und Sozialwissenschaft, die sich mit Alltag, Kultur und Lebensweise breiter Bevölkerungskreise in Europa vom Mittelalter bis in die Gegenwart befasst.

Das Modul besteht aus zwei Units mit jeweils einer Lehrveranstaltung.

Unit 1: „Pflichtmodul Alltagskulturen (Übung)“

(04-EEVK-GaF-1Ü)

04066370: Einführung in die Europäische Ethnologie für Studierende GaF (Dinkl)

Unit 2: „Pflichtmodul Alltagskulturen (Vorlesung)“

(04-EEVK-GaF-1V)

04066011: Vorlesung: Einführung in die Europäische Ethnologie/Volkskunde (Fenske)

Beide Veranstaltungen müssen im selben Semester belegt werden, da sie mit einer gemeinsamen Klausur abgeschlossen werden!

Allgemeine Hinweise

Belegung und Anmeldung

Nähere Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen finden sich unter der jeweiligen Vorlesungsnummer in WueStudy oder als Download auf der Homepage des Lehrstuhls für Europäische Ethnologie/Volkskunde (<https://www.phil.uni-wuerzburg.de/eevk/>) unter der Rubrik „Studium“.

Die Übung und das Seminar müssen beide im selben Semester belegt werden. Die Anmeldung hierfür erfolgt mittels der angegebenen Vorlesungsnummer über WueStudy (bei Problemen Dozent:innen direkt anmailen oder beim Studienberater nachfragen).

1. Anmeldefrist: 15.03.-19.04.2022, Platzvergabe nach dem Losverfahren, d.h. der Anmeldezeitpunkt spielt keine Rolle. Die verbleibenden freien Plätze können danach in der 2. Anmeldefrist belegt werden.

2. Anmeldefrist: 22.04.-01.05.2022, Vergabe der restlichen Teilnehmerplätze nach dem Windhundverfahren, d.h. an diejenigen, die sich zum frühesten Zeitpunkt innerhalb des angegebenen Zeitraums eingetragen haben.

Wer ohne vorherige Abmeldung bei den Dozent:innen nicht an der ersten Sitzung teilnimmt, kann nur noch in begründeten Ausnahmefällen und nach persönlicher Rücksprache mit den Dozent:innen in die jeweilige Lehrveranstaltung aufgenommen werden.

Studienberatung und Nachfragen

Dr. Susanne Dinkl, Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde, Am Hubland, 97074 Würzburg, Sprechstunden im Semester: nach Terminvereinbarung. Bis auf Weiteres jedoch nur per Telefon oder Videokonferenz, E-Mail: susanne.dinkl@uni-wuerzburg.de.